Pressemitteilungen

Bewegung statt Bildschirm: Carl-Orff-Grund- und Mittelschule in Dießen mit GORILLA Freestyle Award ausgezeichnet

15. Mai 2025

Kultusministerin Anna Stolz gratuliert der Schulfamilie und hebt die Bedeutung regelmäßiger Bewegung bei Kindern und Jugendlichen hervor.

Die Carl-Orff-Grund- und Mittelschule in Dießen am Ammersee gehört zu den ersten fünf Schulen in Deutschland, die aufgrund ihres besonderen und nachhaltigen Engagements im Bereich der Gesundheitsförderung durch Freestyle-Sport mit dem GORILLA Freestyle Award ausgezeichnet werden. Kultusministerin Anna Stolz gratuliert: „Kinder und Jugendliche verbringen heute deutlich mehr Zeit vor Bildschirmen und Smartphones. Dabei sind Sport und Bewegung so wichtig für die mentale und körperliche Entwicklung unserer jungen Menschen. Für mich steht deswegen fest, dass wir noch mehr Sport und Bewegung an unsere Schulen bringen müssen. Die heutige Auszeichnung zeigt, welch großartige Möglichkeiten hier bestehen. Die Carl-Orff-Grund- und Mittelschule leistet hier Hervorragendes – immer zum Wohl unserer jungen Menschen. Ich danke der Schulfamilie der Carl-Orff-Grund- und Mittelschule für ihren großartigen Einsatz und gratuliere zu dieser besonderen Ehrung. Zugleich danke ich der Stiftung Kinderförderung von Playmobil und der GORILLA gGmbH dafür, dass sie diesen Preis ins Leben gerufen haben. Er leistet einen wichtigen Beitrag dazu, das Thema Gesundheitsförderung an Schulen noch sichtbarer zu machen.“

GORILLA Freestyle Award

Die Stiftung Kinderförderung von Playmobil hat zusammen mit der GORILLA gGmbH den GORILLA Freestyle Award initiiert, um Schulen auszuzeichnen, die sich im Bereich der Gesundheitsförderung durch Freestyle-Sport besonders engagieren. Ziel des Preises ist es, moderne Bewegungskonzepte zu fördern. Von den 400 Schulen, die am Gesundheitsförderungs- und Bildungsprogramm GORILLA teilnehmen, wurden 17 Schulen für den Award nominiert. Eine interne Jury hat aus dieser Auswahl fünf Gewinnerschulen gekürt. Dabei waren folgende Kriterien ausschlaggebend: Nachhaltige Gesundheitsförderung und -bildung als Schulkonzept, Angebote mit langfristiger Integration in den Schulalltag, engagierte Lehrkräfte, die Freestyle-Sport aktiv fördern, sowie aktive Sportflächennutzung in Innen- und Außenbereichen für Freestyle-Sport. Die Stiftung Kinderförderung von Playmobil dotiert den Award mit insgesamt 210.000 Euro.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers